

Inhaltsverzeichnis

Vom Bill- oder Bilsenstein 3

<<< zurück | [Sagen der mittleren Werra](#) | weiter >>>

Vom Bill- oder Bilsenstein

Der alte Weg von Oberalba nach Geblar führt in der Nähe der Nöder- und Sachsenburg an einem etwa 25 Fuß hohen Felsen vorüber; es ist dies der Bill oder Bilsenstein, der von den dortigen Landleuten mit dem Dunkelwerden gern vermieden wird.

An bestimmten Tagen schreitet ein weißverschleiertes Frauensbild, von zwei unheimlichen Katzen begleitet, aus dem Felsen und trinkt aus der mehr östlich gelegenen Quelle der Oechse, dem Bilsenborn. Auch ein feuriger Mann und noch viel anderer Spuk treibt besonders zur Adventszeit dort sein Wesen; sie erschrecken die Leute und führen sie vom richtigen Weg ab.

Quellen:

- *C. L. Wucke - Sagen der mittleren Werra nebst den angrenzenden Abhängen des Thüringer Waldes und der Rhön, Salzungen 1864*

[sagen](#), [wucke](#), [werrasagen](#), [thüringen](#), [werra](#), [v0](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:werra413>

Last update: **2025/01/30 18:02**

